

Rekordbilanz 2016 – Erweiterung des Management-Teams mit sechs Beförderungen

1,1 Milliarden Euro frisches Kapital in 2016: Golding Capital Partners übertrifft erneut Vorjahresrekord

München, 12. April 2017 – Golding Capital Partners (GCP) hat das Jahr 2016 mit einer weiteren Rekordbilanz abgeschlossen und konnte knapp 1,1 Milliarden Euro Kapital von institutionellen Investoren aus Europa einwerben. In Summe entspricht dies einem Zuwachs von 30 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. GCP sichert die führende Position im europäischen Markt für diversifizierte Buyout, Private Debt und Infrastruktur Anlageprogramme durch den gezielten Ausbau des Senior-Management-Teams.

„Das anhaltende Niedrigzinsumfeld macht Alternative Investments zu einem immer wichtigeren Portfoliobaustein in der institutionellen Kapitalanlage“, erläutert Hubertus Theile-Ochel, Geschäftsführer bei GCP in München. Mit 60 Zeichnungszusagen von institutionellen Investoren in den drei Anlageklassen Buyout, Private Debt und Infrastruktur konnte GCP von der hohen Nachfrage überdurchschnittlich profitieren. Rund 70 Prozent der Kapitalzusagen kamen von Bestandsinvestoren, etwa 30 Prozent von neuen Investoren, darunter vor allem Versicherungen, Versorgungseinrichtungen und Kreditinstitute.

Das Hauptinteresse fanden diversifizierte Anlageprogramme in Buyout, Private Debt und Infrastruktur. Individuelle Managed Accounts nahmen mit mehr als 30 Prozent der gesamten Neugelder ebenfalls eine wesentliche Rolle ein. „Wir verfügen über umfassende Erfahrung in sämtlichen Anlageklassen und bieten unseren Investoren maßgeschneiderte Lösungen – auch und gerade vor dem Hintergrund gestiegener aufsichtsrechtlicher Anforderungen. Das macht uns zu einem verlässlichen Partner“, kommentiert Hubertus Theile-Ochel.

Hohe Investitionsaktivität in allen drei Anlageklassen

2016 wurden insgesamt 40 Commitments in Primary, Secondary und Co-Investments mit einem Volumen über 1 Milliarde Euro im Auftrag der Investoren in den Anlageklassen Buyout, Private Debt und Infrastruktur getätigt. Mit einem Anteil von rund 20 Prozent sind Investments in proprietär generierte Secondaries und Co-Investments aus dem GCP-Netzwerk ein wesentlicher Teil der Investmenttätigkeit. Um eine starke regionale Diversifikation zu erreichen, wurden rund 40 Prozent der Investments in Nordamerika getätigt. Der starken Zugangsbeschränkung insbesondere nordamerikanischer Manager begegnet GCP erfolgreich mit einem zusätzlichen Standort in New York.

Starker Auftakt 2017

An die Erfolge des Vorjahres konnte GCP bereits zu Anfang des Jahres 2017 nahtlos anknüpfen. Das First Closing des aktuellen Private-Debt-Beteiligungsprogramms wurde mit einem Volumen von 331 Millionen Euro erfolgreich durchgeführt. Mit insgesamt über 2,5 Milliarden Euro verwaltetem Kapital in Private Debt ist GCP damit klarer Marktführer in Deutschland. Die Lancierung des marktweit ersten dedizierten Co-Investment-Fonds im Infrastrukturbereich unterstreicht die führende Position von GCP auch in diesem Segment. In der Anlageklasse Buyout fokussiert GCP auf Small- und Mid-Cap-Buyout in Europa und den USA. Das aktuelle Beteiligungsprogramm mit weit vorangeschrittenem Portfolioaufbau wird zum Jahresende geschlossen. Insgesamt konnten im Jahresverlauf 2017 bereits mehr

als 600 Millionen Euro an Investorengeldern über alle drei Anlageklassen hinweg eingeworben werden. Im Jahresverlauf wird GCP mit weiteren Produktinnovationen im Bereich Secondaries und Private Debt die Angebotspalette weiter ausbauen und damit institutionellen Investoren ertragsstarke Anlagemöglichkeiten anbieten.

Erweitertes Management-Team

Das Senior-Management-Team von GCP wurde mit insgesamt sechs Beförderungen erweitert. „Um die führende Stellung im europäischen Markt für diversifizierte Buyout-, Private-Debt- und Infrastruktur-Anlageprogramme zu sichern und die Organisation auf weiteres Wachstum auszurichten, ist der begleitende Ausbau der eigenen Managementressourcen für GCP unerlässlich“, erläutert Jeremy Golding, Gründer und Geschäftsführer von GCP.

- Andreas Rizos (45) wurde per 1. Januar 2017 zum Managing Partner und dritten Geschäftsführer berufen.
- Dr. Matthias Reicherter (47) und Daniel Boege (46) wurden zu Partnern ernannt und übernehmen damit noch stärkere Verantwortung für die strategische Entwicklung des Unternehmens.
- Manuel Gruber (40), Managing Director, wurde in das Management Board berufen, um die Kompetenz von GCP in den Bereichen Aufsichtsrecht und Steuern im operativen Führungsgremium des Unternehmens zu verankern.
- Innerhalb des GCP Investment-Teams wurde Börge Grauel (39) zum Managing Director Private Debt befördert und Fabian Poetter (39) zum Managing Director Infrastructure ernannt.

„Die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens ist eng verknüpft mit einer erstklassigen Teamleistung. Die Entwicklung einer starken Führungsmannschaft ist dabei von oberster Priorität“, kommentiert Jeremy Golding die personelle Kompetenzerweiterung.

Über Golding Capital Partners

Die Golding Capital Partners GmbH ist einer der führenden unabhängigen Asset Manager für Private Equity, Private Debt und Infrastruktur in Europa. Mit einem Team von 75 Mitarbeitern an den Standorten München, Luxemburg und New York unterstützt Golding Capital Partners institutionelle Investoren beim Aufbau ihrer Anlagestrategie und verwaltet ein Vermögen von über sechs Milliarden Euro. Zu den rund 140 institutionellen Investoren zählen Versicherungen, Versorgungseinrichtungen, Stiftungen sowie Banken, vor allem Sparkassen und Genossenschaftsbanken.

Weitere Informationen:

IRA WÜLFING KOMMUNIKATION GmbH
Dr. Reinhard Saller
T +49.(0)89. 2000 30-38
reinhard.saller@wuelfing-kommunikation.de